



Insektenhaus

Material

Du brauchst:

- Ein Gerüst – fertige Holzkiste oder Holzrahmen (am besten Massivholz)
- Lehm
- Ziegelsteine mit Löchern
- Verschiedene Hölzer
- Eventuell Bohrer
- Gräser, Halme
- Tannenzapfen

Durchführung

Als erstes brauchst du ein Gerüst. Das kann eine schon fertige Holzkiste oder ein Holzrahmen sein, den du selber zimmerst. Am besten benutzt du Massivholz, das nicht so schnell verwittert.

Jetzt füllst du den Holzrahmen mit Lehm, oder mit Ziegelsteinen, in denen Löcher sind und verschiedenen Hölzern. Dadurch entstehen Hohlräume. Du kannst aber auch käfergroße Löcher in die Hölzer bohren. Bitte dafür einen Erwachsenen um Hilfe! Wichtig ist, dass die Löcher nicht durchgebohrt werden sondern hinten noch abgeschlossen sind. Sie sollten etwa sechs Zentimeter tief sein und zwischen zwei und sechs Millimeter breit.

Zum Schluss kannst du das Haus noch mit Gräsern und Halmen verschönern, denn Insekten haben es gerne warm und gemütlich. Fertig!

Wichtig: Das Insektenhaus muss an einem trockenen und regensicheren Ort stehen. In der Nähe sollten Blumen und Blühpflanzen für die Tiere sein, sonst macht ein Nistplatz wenig Sinn.